



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 29. November 2013
(OR en)**

16680/13

LIMITE

FISC 230

I/A-PUNKT-VERMERK

des	Generalsekretariats des Rates
für den	Ausschuss der Ständigen Vertreter (2. Teil)/Rat
Betr.:	Verhaltenskodex (Unternehmensbesteuerung) - Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates

1. Die Gruppe "Verhaltenskodex" hat in ihrer Sitzung vom 20. November 2013 über den Entwurf ihres Berichts an den Rat beraten.
2. Wie üblich sollten diesem Bericht die nachstehenden Schlussfolgerungen des Rates beigelegt werden:
"Hinsichtlich des Verhaltenskodex (Unternehmensbesteuerung)"
 - begrüßt der Rat die Fortschritte, die die Gruppe "Verhaltenskodex" während des litauischen Vorsitzes erzielt hat und die in ihrem Bericht (Dok. 16656/13 FISC 226) dargelegt sind;
 - ersucht der Rat die Gruppe, die Einhaltung der Stillhalteverpflichtung und die Umsetzung der Rücknahmeverpflichtung sowie ihre Arbeit im Rahmen des Arbeitspakets für 2011 weiter zu überwachen;
 - ersucht der Rat die Kommission, den Dialog mit der Schweiz – wie in dem Bericht dargelegt – weiterzuführen und bis zum 30. Juni 2014 abzuschließen;

- fordert der Rat die Gruppe auf, ihre Prüfung des Entwurfs von Leitlinien betreffend Steuerarbitrage bei hybriden Rechtsformen und hybriden Betriebsstätten fortzuführen;
- fordert der Rat die Gruppe auf, das dritte Kriterium des Verhaltenskodex entsprechend dem derzeitigen Mandat bis Ende Juni 2014 zu analysieren;
- fordert der Rat die Gruppe auf, mit Blick auf die Gewährleistung des Grundsatzes der Gleichbehandlung bis Ende 2014 alle in der EU existierenden "Patent box"-Regelungen (Steuerermäßigungen auf Patenteinnahmen) – einschließlich derjenigen, bei denen bereits eine Bewertung oder Prüfung erfolgt ist – auch vor dem Hintergrund der internationalen Entwicklungen, unter anderem der BEPS-Initiative der OECD (BEPS – Aushöhlung der Bemessungsgrundlage und Gewinnverlagerung), zu bewerten bzw. zu prüfen;
- fordert der Rat die Gruppe auf, ihm bis zum Ende des griechischen Vorsitzes über ihre Arbeiten Bericht zu erstatten."

3. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird ersucht, dem Rat

- den Bericht (Dok. 16656/13 FISC 226) zusammen mit
- dem oben wiedergegebenen Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates

zu übermitteln und ihm vorzuschlagen, dass er beide Texte als A-Punkte billigt.
